

# Information | Beratung

## Informationstreffen

28.11.2022, 15.00 Uhr, Raum 506

## Ihre Ansprechpartnerin

**Ariane Hoffmann**      ahoffmann@pbwbremen.de  
(Leitung)                      Tel. 0421 | 17 47 2-21

## Kosten | Förderung

- Die Agentur für Arbeit fördert eine weiterbildungsbedingte Freistellung von der derzeitigen Arbeit sowie Lehrgangsgebühren (Qualifizierungschancengesetz).
- Kostenübernahme | Förderung durch das Jobcenter (nach Einzelfallprüfung)
- Selbstfinanzierung

Prüfungsgebühren sind in den Lehrgangsgebühren enthalten.

**Sie haben Fragen? Wir beraten Sie gerne!**



QUALIFIZIERUNG

# Ihr Weg zu uns

## Paritätisches Bildungswerk

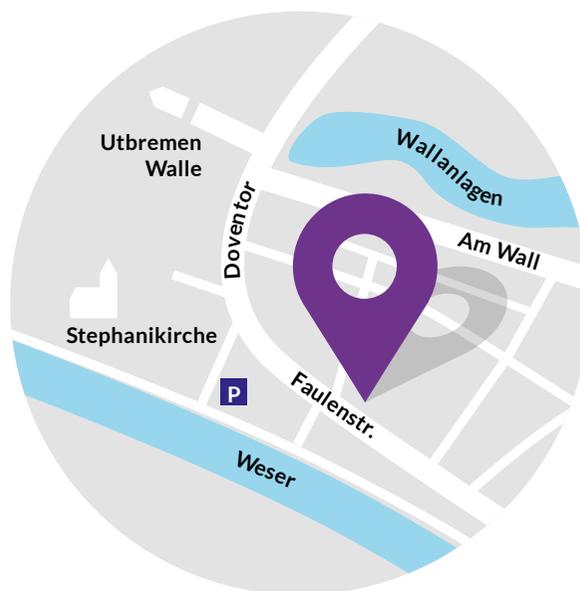
Institut für soziale und  
interkulturelle Weiterbildung

 Faulenstraße 31 | 28195 Bremen

 info@pbwbremen.de

 Tel. 0421 | 17 47 2-0

[www.pbwbremen.de](http://www.pbwbremen.de)



### Haltestelle Radio Bremen

Straßenbahnlinien 2 oder 3 | Buslinie 25



# Vorbereitungslehrgang auf die Kenntnisprüfung für ausländische Pflegekräfte

29. MÄR  
2023

bis

03. NOV  
2023



**Berufsbegleitender Lehrgang zur Anerkennung  
von ausländischen Pflegeausbildungen zum | zur  
Gesundheits- und Krankenpfleger\*in**

mit sozialpädagogischer Begleitung



QUALIFIZIERUNG

# Teilnahme

## Sie sind ausgebildete Krankenpflegekraft und möchten:

- Ihren Berufsabschluss in Deutschland anerkennen lassen
- sich auf die staatliche Kenntnisprüfung zur\* zum Gesundheits- und Krankenpfleger\*in vorbereiten

## Sie haben:

- eine abgeschlossene Krankenpflegeausbildung in Ihrem Herkunftsland
- die Zulassung zur Kenntnisprüfung durch die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz in Bremen | das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie in Lüneburg
- das Sprachniveau B2 nach GER
- den Nachweis einer Hepatitis-B-Schutzimpfung
- Berufserfahrung im Pflegebereich in Deutschland
- umfassende Fähigkeiten in der Grundpflege | Grundlagenkenntnisse in der Pflegeplanung und -dokumentation
- EDV-Kenntnisse und Zugang zum PC | Laptop

## Abschluss

- Nach erfolgreich absolvierter Kenntnisprüfung: staatliche Anerkennung Ihres Berufsabschlusses aus dem Herkunftsland (gem. §20a+b KrPflAPrV) zum | zur Gesundheits- und Krankenpfleger\*in

# Inhalte

## Die Inhalte der Qualifizierung sind festgelegt nach dem Krankenpflegegesetz (KrPflG) 2004:

- Grundpflege
- spezielle Pflege bei bestimmten Erkrankungen
- Erkennen, Erfassen und Bewerten von Pflegesituationen bei Menschen aller Altersgruppen
- medizinische Grundlagen | Mitwirkung bei Diagnostik und Therapie
- Gesundheitsförderung | Prävention | Rehabilitation
- Entwicklung des beruflichen Selbstverständnisses | Bewältigung beruflicher Anforderungen
- Beratung, Schulung und Anleitung in gesundheitlichen und pflegerelevanten Fragen
- Ethik | Berufsrecht
- Pflegeprozess | Pflegeplanung | Pflegedokumentation
- Pflegemaßnahmen auswählen, durchführen und auswerten
- Zusammenarbeit im Team und in Gruppen

Der Unterricht wird durch die Verwendung einer Lernplattform ergänzt und unterstützt.



# Wichtiges

## Gesamtdauer

**30 Wochen** (+ Ferien)  
Eine Verlängerung aufgrund eines späteren Praktikumsbeginns ist möglich. (16 Teilnehmende)

## Unterricht

- **20 Wochen | 324 UE Präsenzphase**  
2 Tage mit je 8 UE pro Woche | i.d.R. 08.30 - 16.30 Uhr  
(Unterricht zur Vorbereitung auf die mündliche Kenntnisprüfung | diese Phase endet mit der mündlichen Kenntnisprüfung)
- **7 Wochen | 56 UE Präsenzphase**  
1 Tag mit je 8 UE pro Woche | i.d.R. 08.30 - 16.30 Uhr  
(Unterricht während des Praktikums zur Vorbereitung auf die praktische Kenntnisprüfung und Fachsprachprüfung)

## Unterrichtsort

**Paritätisches Bildungswerk**  
Institut für soziale und interkulturelle Weiterbildung  
Faulenstr. 31 | 28195 Bremen

## Praktikum

**10 Wochen (je nach Berufserfahrung) | 344 Std.**

- Zeiten je nach Schichtdienst
- Das Praktikum erfolgt im Anschluss an die mündliche Prüfung und muss innerhalb der nächsten 20 Wochen abgeschlossen werden.
- Praktikumsort: Krankenhaus

Das Praktikum endet mit dem praktischen Teil der Kenntnisprüfung.

**Während des gesamten Lehrgangs:  
selbstorganisiertes Lernen (5 UE pro Woche)**